

Mitteilung
- öffentlich -

Beratungsfolge:

Drucksachen-Nr.: 2019/240/8

Ortsrat Rethen	am 05.11.2019	TOP:
Ausschuss für Stadtentwicklung und Umweltschutz, Feuerschutz	am 18.11.2019	TOP:
Verwaltungsausschuss	am 12.12.2019	TOP:
Rat der Stadt Laatzen	am 12.12.2019	TOP:

Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020
- Änderungsantrag Haushaltsplanentwurf: Verkehrsberuhigung alter Ortskern
- Stellungnahme der Verwaltung

Die Stadtverwaltung begrüßt grundsätzlich den Antrag des Orsrates Rethen und schlägt dazu ein zweistufiges Verfahren vor. Um die Überlegungen auf eine objektive Ebene zu stellen, ist eine Erhebung des Verkehrs in den Straßen durch den Ortskern und eine Untersuchungen der ohnehin anstehenden Veränderungen als erster Schritt notwendig. Dabei sollten sowohl Untersuchungen zum Quell- und Zielverkehr als auch zum Durchgangsverkehr (Schleichverkehr) durchgeführt werden. Letzteres ist datenschutzkonform, also ohne Erhebung personenbezogener Daten (Autokennzeichen), nicht ganz einfach.

Neben den Erhebungen sollten auch die anstehenden Veränderungen der Verkehrsflüsse durch die Neubaugebiete Erdbeerhof 1 und Erdbeerhof 2 mit seiner direkten Anbindung an die Hildesheimer Straße, die notwendigen Veränderungen am verkehrsberuhigten Bereich der Lehrter Straße und der Durchstich der Petermax-Müller Straße zur Hildesheimer Straße in ihren Auswirkungen auf den Ortskern Rethen betrachtet werden.

Dabei muss auch berücksichtigt werden, dass in 2020 aller Wahrscheinlichkeit nach vor Genehmigung des Haushalts, mit der Fahrbahnsanierung auf der Hildesheimer Straße und des Baues des Hochbahnsteigs Galgenbergsweg begonnen wird. Die durch diese Maßnahmen verursachten Verkehrseinschränkungen werden auch erhebliche Auswirkungen auf den Verkehr in Rethen und seinen Ortskern haben, so dass eine Untersuchung vorher stattfinden muss.

Vorlage gefertigt von	SV Team	Mitzeichnungen			
Diktatz.:					

Aus diesem Grund schlägt die Verwaltung vor, dass frühzeitig mit den nicht bereits für überplanmäßige Ausgaben verwendeten Mitteln für die Quartiersentwicklung Alt Laatzten in Höhe von noch 8.000 Euro eine entsprechende Verkehrszählung und Voruntersuchung beauftragt wird. Neue Mittel für die Quartiersentwicklung Alt Laatzten in 2020 sind bereits im Verwaltungsentwurf des Haushalts 2020 enthalten.

Mittel für die erste Stufe des Projektes „Verkehrsberuhigung alter Ortskern Rethen“ sind damit im Haushalt 2020 nicht notwendig.

Im Auftrag

Grüning